

pia

pta informativ und aktiv

**ANTISTAX® –
MIT EXTRAKT AUS
ROTEM WEINLAUB**

Wirksam bei Venenschwäche
.....

Die längsten Beine der Welt
*Über die Vor- und Nachteile
von „Rekord-Beinen“*

*„pia kolleg für pta“
2011 – it's magic!*

Die schönsten PTA-Beine Deutschlands

Miss Germany 2011
im exklusiv-Interview



Lange Beine machen sexy! Ihre Besitzer gelten als attraktiv und sie signalisieren Gesundheit, denn schon unseren Urahnen sicherten sie das Überleben: Wer lange Beine hatte, konnte schneller flüchten und weiter wandern. Doch wie lang müssen Beine sein und sind 1,32 m nicht zu viel des Guten?

Was tun bei Krampfadern & Co? Kranke Venen sind nicht nur ein rein optisches Problem!

Viel Spaß mit dieser pia rund um das Thema schöne und gesunde Beine.

Herzlichst

Claudia König

Über die Vor- und Nachteile von „Rekord-Beinen“

Die längsten Beine der Welt

Lange Beine, welche Frau wünscht sie sich nicht? Am liebsten auch noch schlank und wohlgeformt. Doch sind 132 cm nicht ein bisschen zu viel des Guten?

Was manche Leute nicht alles tun, um ins Guinnessbuch der Rekorde zu kommen. Sie fügen sich selbst Schmerzen zu, setzen ihren Körper extremen Belastungen aus oder begeben sich sogar in Lebensgefahr – wie Tom Owen aus den USA, der acht Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von 32 658 kg über seinen Bauch fahren ließ.

Die aktuelle Rekordhalterin für die längsten Beine der Welt ist – sicher ohne eigenes Zutun – Svetlana Pankratovas aus Russland. Ihre Beine waren 132 cm lang, als sie am 8. Juli 2003 in Torremolinos gemessen wurden, und seither fand sich keine Dame mit noch längeren Gliedmaßen.

Sie ist stolz, dass alle Welt ihre Beine sehen möchte, doch diese Einzigartigkeit stellt sie vor gewisse Herausforderungen. Manche Kleidungsstücke muss sie maßschneidern lassen, durch Türen

kommt sie nur geduckt und sie braucht viel Beinfreiheit, wenn sie im Auto oder Flugzeug reist. In Letzterem sitzt sie daher wenn möglich am Notausgang.

Insgesamt misst die Russin fast zwei Meter, ihr Freund ist jedoch nur 1,85 m groß, aber das sei kein Problem, sie brauche keinen Mann, der größer sei als sie. Na dann.

Wer mehr darüber erfahren will, wozu Menschen imstande sind, um sich Weltrekordhalter nennen zu können, erlebt im „Guinness World Record Buch 2011“ ein 280-seitiges Rekord-Feuerwerk und kann über neue Rubriken wie Popkultur, Körperkunst, Partytricks, Urbane Kunst, Alternative Energien und mehr staunen.



Zu bestellen bei
www.guinnessworldrecords.de
für € 19,99.



Wirksam bei Venenschwäche

Antistax® – mit Extrakt aus rotem Weinlaub

Der Extrakt aus rotem Weinlaub stärkt die Venen von innen. Die wirksamen Inhaltsstoffe schützen die Mikrozirkulation und verbessern die Durchblutung und Sauerstoffversorgung in den Beinen.

Der Ausgangsstoff für den Extrakt in Antistax® ist das Laub der Färberbeeren. Diese tragen im Herbst, wenn die Trauben reif sind, auffallend rote Blätter. Die Beeren der Färberbeeren sind blauschwarz. Durch das rote Fruchtfleisch erhalten Säfte und Weine eine tiefrote Farbe.

Die Blätter von Färberbeeren sind besonders reich an Quercetin und Kämpferol in Form von Glycosiden und Glucuroniden. Schon lange ist bekannt, dass diese Substanzen, die zur Gruppe der Flavonoide zählen, ausgeprägte antioxidative und antientzündliche Wirkungen besitzen.

Es sind diese Eigenschaften, die die Wirksamkeit der genannten Flavonoide bei Venenerkrankungen begründen. Wenn der venöse Rückfluss in den Beinen stockt und der Druck auf die Venenwände steigt, gerät ein Entzündungsprozess in Gang. In dessen Verlauf werden die Venenwände durchlässig, Wasser und andere Blutbestandteile treten in das umliegende Gewebe aus. Anhaltende Entzündung zerstört die fei-

nen Gefäße der Mikrozirkulation, die für die Sauerstoffversorgung und den Stoffwechsel in den Beinen eine wesentliche Rolle spielen, und sie leitet den Umbau der großen Venen zur Krampfader ein. Erst in den letzten Jahren hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, dass Venenerkrankungen eine Folge anhaltender Entzündungsprozesse sind, die an überbeanspruchten Gefäßwänden ablaufen. In diese Prozesse greifen die Flavonoide des roten Weinlaubs ein.

Nach der Einnahme von Antistax® mit dem Extrakt aus rotem Weinlaub gelangen die Inhaltsstoffe über die Darmwand rasch ins Blut und erreichen so ihr Ziel: die Gefäße der Mikrozirkulation und der großen Venen. Die Flavonoide hemmen dort die Entzündung, normalisieren die Durchlässigkeit der Gefäßwand und verringern so Ödeme. Schmerzen und Spannungsgefühle nehmen ab. Gleichzeitig wirken die Flavonoide protektiv, indem sie die Mikrozirkulation schützen und die Durchblutung und Sauerstoffversorgung der Venenwände verbessern.



Antistax® Venencreme. Wirkstoff: Dickextrakt aus roten Weinrebenblättern. **Zusammensetzung:** Wirkstoff: 10 g Creme enthalten 282 mg Dickextrakt aus roten Weinrebenblättern (4 - 6:1), Auszugsmittel: Wasser. Sonstige Bestandteile: Salicylsäure, Cetylstearylalkohol, Cetomacrogol 1000, Decyloleat, Isopropylmyristat, Harnstoff, Propylenglycol, Citronenöl, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiet:** Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Besserung des Befindens bei müden Beinen, ausschließlich aufgrund langjähriger Anwendung. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Extrakt aus roten Weinrebenblättern oder einen der sonstigen Bestandteile (insbesondere Salicylsäure). **Nebenwirkungen:** Selten allergische Reaktionen. An der Haut können Hautrötungen und Juckreiz auftreten sowie Reizerscheinungen verstärkt werden. Auftreten von Kontaktekzemen und/oder Überempfindlichkeitsreaktionen möglich. **Warnhinweis:** Enthält Cetylstearylalkohol und Propylenglycol. Stand: Januar 2009. Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, 55216 Ingelheim am Rhein

Antistax® extra Venentabletten; Antistax® Venenkapseln. Wirkstoff: Trockenextrakt aus roten Weinrebenblättern. **Zusammensetzung: Antistax® extra Venentabletten:** Wirkstoff: 1 Filmtablette enthält 360 mg Trockenextrakt aus roten Weinrebenblättern (4 - 6:1), Auszugsmittel: Wasser. Sonstige Bestandteile: hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat, Talkum, Titandioxid (E171), Eisen(III)oxid (E172), mikrokristalline Cellulose, Crospovidon, Croscarmellose-Natrium, Calciumhydrogenphosphat, Hypromellose, Glyceroltristearat. **Antistax® Venenkapseln:** Wirkstoff: 1 Hartkapsel enthält 180 mg Trockenextrakt aus roten Weinrebenblättern (4 - 6:1), Auszugsmittel: Wasser. Sonstige Bestandteile: Hochdisperses Siliciumdioxid, Glucosesirup, Magnesiumstearat, Maisstärke, Talkum, Gelatine, Natriumdodecylsulfat, Titandioxid, Eisen(III)-oxid, Eisenoxidhydrat, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Anwendung bei Erwachsenen zur Behandlung von Beschwerden bei Erkrankungen der Beinvenen (chronische Veneninsuffizienz), zum Beispiel Schmerzen und Schweregefühl in den Beinen, nächtliche Wadenkrämpfe, Juckreiz und Ödeme. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen rote Weinrebenblätter oder einen der sonstigen Bestandteile. Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit nicht empfohlen. **Warnhinweis:** Antistax® Venenkapseln enthalten Glucose. **Nebenwirkungen:** Gelegentlich: Übelkeit, Magenbeschwerden, andere Beschwerden des Verdauungstrakts, juckender Hautausschlag. Häufigkeit unbekannt: Nesselsucht, andere Überempfindlichkeitsreaktionen. Stand: Mai 2009. Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, 55216 Ingelheim am Rhein



Frühzeitig erkennen und konsequent behandeln

Venenleiden: chronische Beschwerden – nicht nur im Sommer

Viele Ihrer Kunden haben Venenprobleme – auch wenn die meisten es noch nicht ahnen. Häufig werden typische Anfangersymptome wie kleine erweiterte Venen (Besenreiser) und Schweregefühl in den Beinen nicht richtig eingeordnet. Das frühzeitige Erkennen und die konsequente Behandlung können die Symptome jedoch lindern und Schlimmeres verhindern.

.....



Antistax® mit dem Extrakt aus rotem Weinlaub ist das einzige Venentherapeutikum, für das wiederholt in klinischen Prüfungen nach Vorgabe offizieller Leitlinien eine signifikante Überlegenheit gegenüber Placebo belegt wurde.

Antistax® kann die Symptome einer chronischen Venenentzündung lindern, indem es die Mikrozirkulation stärkt und schützt.



Auch bei Kunden, die ein Rezept über Kompressionsstrümpfe oder Kompressionsbinden vorlegen, sollten Sie an eine Venenberatung denken.

Kompressionsstrümpfe wirken zwar auf physikalischem Weg, indem sie den Venen „Druck von außen“ machen. Sie greifen aber nicht direkt in die Entzündung an der Gefäßwand ein. Außerdem wissen wir, dass etwa die Hälfte der Venenpatienten die verordneten Strümpfe nicht trägt, weil sie unkomfortabel und schwierig zu handhaben sind.

In jedem Fall ist es sinnvoll, mit einem gut verträglichen Präparat in das Krankheitsgeschehen einzugreifen. Extrakt aus rotem Weinlaub hat in neuen klinischen Studien nach Vorgaben von phlebologischen Fachgesellschaften wiederholt seine ödemreduzierende und schmerzstillende Wirkung bei Venenpatienten bewiesen. Auf Basis dieser Datenlage hat die europäische Arzneimittelbehörde im letzten Jahr die Wirksamkeit des Extraktes zur Behandlung der chronisch venösen Insuffizienz in einer Monographie offiziell bestätigt.

Erfolgreiche Venenberatung

Hurra, der Sommer ist da! Für einige Ihrer Kunden dürften die steigenden Temperaturen jedoch kein Grund zur Freude sein. Seien Sie aufmerksam, wenn Ihre Kunden

- 1 über schmerzende oder geschwollene Beine klagen.
- 2 Magnesium verlangen, wegen „Krämpfen in den Beinen“. Oft ist es nicht der klassische Muskelkrampf nach sportlicher Überanstrengung, sondern es sind Venenprobleme, die die krampfartigen Schmerzen verursachen.
- 3 nach einem Mittel gegen „Beinschmerzen“ fragen; die Ursache könnte in den Venen liegen.

Mit einigen wenigen Fragen kommen Sie einer möglichen Venenerkrankung auf die Spur:

- 1 „Gibt es in Ihrer Familie bereits Venenerkrankungen, zum Beispiel Krampfadern oder Thrombosen?“
- 2 Oder fragen Sie direkt nach ersten Warnzeichen, wie: „Haben Sie Besenreiser?“ oder: „**Haben Sie abends manchmal schwere und geschwollene Beine?**“
- 3 Werden Ihre Fragen bejaht, können Sie in ein Venen-Beratungsgespräch einsteigen.

Antistax® Venencreme. Wirkstoff: Dickextrakt aus roten Weinrebenblättern. **Zusammensetzung:** Wirkstoff: 10 g Creme enthalten 282 mg Dickextrakt aus roten Weinrebenblättern (4 - 6:1), Auszugsmittel: Wasser. Sonstige Bestandteile: Salicylsäure, Cetylstearylalkohol, Cetomacrogol 1000, Decyloleat, Isopropylmyristat, Harnstoff, Propylenglycol, Citronenöl, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiet:** Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Besserung des Befindens bei müden Beinen, ausschließlich aufgrund langjähriger Anwendung. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Extrakt aus roten Weinrebenblättern oder einen der sonstigen Bestandteile (insbesondere Salicylsäure). **Nebenwirkungen:** Selten allergische Reaktionen. An der Haut können Hautrötungen und Juckreiz auftreten sowie Reizerscheinungen verstärkt werden. Auftreten von Kontaktekzemen und/oder Überempfindlichkeitsreaktionen möglich. **Warnhinweis:** Enthält Cetylstearylalkohol und Propylenglycol. Stand: Januar 2009. Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, 55216 Ingelheim am Rhein

Antistax® extra Venentabletten; Antistax® Venenkapseln. Wirkstoff: Trockenextrakt aus roten Weinrebenblättern. **Zusammensetzung: Antistax® extra Venentabletten:** Wirkstoff: 1 Filmtablette enthält 360 mg Trockenextrakt aus roten Weinrebenblättern (4 - 6:1), Auszugsmittel: Wasser. Sonstige Bestandteile: hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat, Talkum, Titandioxid (E171), Eisen(III)oxid (E172), mikrokristalline Cellulose, Crospovidon, Croscarmellose-Natrium, Calciumhydrogenphosphat, Hypromellose, Glyceroltristearat. **Antistax® Venenkapseln:** Wirkstoff: 1 Hartkapsel enthält 180 mg Trockenextrakt aus roten Weinrebenblättern (4 - 6:1), Auszugsmittel: Wasser. Sonstige Bestandteile: Hochdisperses Siliciumdioxid, Glucosyrup, Magnesiumstearat, Maisstärke, Talkum, Gelatine, Natriumdodecylsulfat, Titandioxid, Eisen(III)-oxid, Eisenoxidhydrat, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Anwendung bei Erwachsenen zur Behandlung von Beschwerden bei Erkrankungen der Beinvenen (chronische Veneninsuffizienz), zum Beispiel Schmerzen und Schweregefühl in den Beinen, nächtliche Wadenkrämpfe, Juckreiz und Ödeme. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen rote Weinrebenblätter oder einen der sonstigen Bestandteile. Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit nicht empfohlen. **Warnhinweis:** Antistax® Venenkapseln enthalten Glucose. **Nebenwirkungen:** Gelegentlich: Übelkeit, Magenbeschwerden, andere Beschwerden des Verdauungstrakts, juckender Hautausschlag. Häufigkeit unbekannt: Nesselsucht, andere Überempfindlichkeitsreaktionen. Stand: Mai 2009. Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, 55216 Ingelheim am Rhein



Jeder ist einzigartig – entdecken und nutzen Sie Ihr Potenzial!

„pia kolleg für pta“ 2011 – it's magic!

Neues erfahren, bekanntes Wissen auffrischen und in Sachen Argumentation und Kommunikation Tipps von Profis bekommen. Und das alles unter der Sonne Portugals. Lernen Sie es kennen!

Sie wollen einmal raus aus dem Alltag, etwas Neues sehen und erleben, sich weiterbilden mit netten Kollegen in kleinen Gruppen und entspannter Atmosphäre? Dann sind Sie beim „pia kolleg für pta“ in Portugal genau richtig!



Wie kommuniziere ich gekonnt am HV in heiklen Beratungssituationen und bei schwierigen Kunden? Wie generiere ich Zusatzverkäufe ohne das Gefühl, dem Kunden etwas aufzudrängen? Welche Möglichkeiten gibt es, Marketingmaßnahmen in der Apotheke um-

zusetzen? Und was muss ich beachten, um eine Aktion selbstständig zu planen und durchzuführen? Diese Fragen haben Sie sich sicher auch schon gestellt. Beim „pia kolleg für pta“ gibt's die Antworten von erfahrenen Referenten aus der Apothekenpraxis.

Doch das „pia kolleg“ bietet noch viel mehr: Es ermöglicht Ihnen, bisher unbekannte Seiten an sich zu entdecken und zu erfahren, wie Sie auf andere wirken! Vielleicht wissen Sie, wo Ihre Stärken liegen, aber wissen Sie auch, wie Sie diese erfolgreich nutzen können? Wecken Sie das Potenzial, das in Ihnen steckt, und kehren Sie nach einer Woche mit viel Energie, neuen Ideen und den Erinnerungen an eine fantastische Woche zurück an den HV.

Lernen Sie die pia-Referenten kennen!



Auf unserer Internetseite hat jeder einen Steckbrief hinterlegt, einige auch ein Video!

Was Sie beim „pia kolleg für pta“ erwartet, davon können Sie sich jetzt auf www.pia-online.de ein Bild machen! Im Video-Clip sehen Sie, wie es aussieht, wenn man dort lernt, wo andere Urlaub machen. Einfach auf die Rubrik Seminare klicken und dann das „pia kolleg für pta“ auswählen – Film ab!

**Termine 2011: 21. bis 28. September und 28. September bis 5. Oktober
Anmeldungen über www.pia-online.de**

pia sprach mit Miss Germany 2011

Die schönste PTA Deutschlands

Anne-Kathrin Kosch ist 23 Jahre jung und arbeitete bis zu Ihrer Wahl zur Miss Germany sechs Jahre in der Apotheke am Goetheplatz in Weimar.



Frau Kosch, herzlichen Glückwunsch zur gewonnen Miss-Germany-Wahl! Sie waren zuvor Miss Thüringen, bitte erzählen Sie uns, von Ihrer Karriere als Miss!

Ich habe an der Miss-Germany-Vorwahl der Miss Germany Corporation im Ilm-Kreis teilgenommen und mich dadurch für die Wahl der Miss Thüringen qualifiziert. Bei dieser Wahl wurde ich Erste und hatte somit die Berechtigung, an der Wahl zur Miss Germany teilzunehmen, die ich dann am 12. Februar im Europa-Park in Rust gewonnen habe.

Wie lässt sich der PTA-Beruf mit dem Miss-Germany-Dasein vereinbaren?

Meinen Beruf habe ich zunächst für ein Jahr aufgegeben. Momentan bin ich nur als Miss Germany tätig und damit auch voll ausgelastet, da ich ungefähr 160 Termine bundesweit und im Ausland zu absolvieren habe.

Warum sind Sie PTA geworden und haben Sie in Ihrem Lehrberuf auch mit Schönheit zu tun?

Ich habe den Beruf der PTA gerne gemacht, weil es immer ein Wunsch von mir war, in einer Apotheke zu arbeiten und Kunden zu beraten. Mit Schönheit hatte ich als PTA nicht direkt zu tun.

Was sagt Ihr Chef dazu, dass die schönste Frau Deutschlands in seiner Apotheke arbeitet?

Mein Chef Herr Trierweiler war begeistert und hat sogar ein Bild von mir in das Schaufenster der Apotheke am Goetheplatz in Weimar gehängt. Darüber habe ich mich sehr gefreut.

Es ist Sommer, die Zeit für luftige Kleidung – was ist Ihr Beauty-Tipp für schöne und gesunde Beine?

Mein Beauty-Tipp ist zum einen, Sport zu treiben, dadurch bleiben die Beine schlank. Wichtig ist auch die richtige Ernährung, um gesund zu bleiben.

Was tun Sie in Ihrer Freizeit?

Ich jogge sehr viel und gehe tanzen, betreibe Fitness und Thai-Boxen. Damit bin ich komplett ausgelastet bei meinen wenigen freien Stunden, die ich habe.

Wie sind Ihre Pläne für die Zukunft?

Ich werde dieses Jahr als Miss Germany durchs Land reisen und die Veranstaltungen genießen. Was in Zukunft ist, kann ich noch nicht sagen. Ich warte das Jahr erst einmal ab und werde mich dann entscheiden. Auf jeden Fall macht mir der Job als Miss Germany sehr viel Spaß!

Mehr Wissen = mehr Erfolg

Geballtes Wissen in zwei Bänden liefern die beiden Fachbücher der Thomae-Akademie, in jeweils aktualisierter Auflage. Sie erläutern Kundenbindungsinstrumente und betriebswirtschaftliche Kennzahlen praxisnah und verständlich, für den Erfolg Ihrer Apotheke.

Beratung, Zusatzverkauf, Testkauf



Kunden am HV effektiv und erfolgreich zu beraten, geht heute nicht mehr aus dem Bauch heraus. Um Zusatzverkäufe zu realisieren, für Test-

käufer gewappnet zu sein und eine persönliche und zugleich qualifizierte Beratung zu gewährleisten, sollten Sie auf einen strukturierten Leitfaden zurückgreifen. Diesen liefert das erfolgreiche Fachbuch „Beratung, Zusatzverkauf, Testkauf“, das nun in der aktualisierten und erweiterten dritten Auflage erschienen ist. Hierin erhalten Anfänger, Fortgeschrittene und Profis am HV die wichtigsten Beratungsmodelle auf einen Blick. Die fünf Stufen des BAK-Modells (Berate aktiv Kunden) werden anhand praktischer Beispiele beschrieben und erläutert. Die Autorinnen gehen sowohl auf moderne Kommunikationsformen am HV und die unterschiedlichen Signale der Körpersprache ein als auch auf die besondere Beratungssituation in Apotheken mit Kommissionierautomat.

Beratung, Zusatzverkauf, Testkauf, Dr. Brandt, Hammerschmidt, Löffler, broschiert, 120 Seiten, 12,95 € inkl. 7 % MwSt.

Der Betriebswirtschafts-Kompass



Rohhertrag, Handelsspanne, Verkauf und Stücknutzen – Begriffe, mit denen hauptsächlich Ihr Chef zu tun hat – werden auch für Apothekenange-

stellte zunehmend wichtiger. Das aktualisierte und stark erweiterte Buch „Der Betriebswirtschafts-Kompass“ erklärt verständlich zahlreiche BWL-Fachbegriffe anhand von Praxisbeispielen. So erfährt auch der weniger Geübte, wie die einzelnen betriebswirtschaftlichen Faktoren miteinander verknüpft sind und sich gegenseitig beeinflussen. Vom Umsatz, über Verkauf, Einkauf und Warenwirtschaft bis hin zu Personaleinsatz und Rechnungswesen reicht der umfassende Bogen, den der Fachmann für Apothekenbetriebswirtschaft, Dr. Wolfgang Franzen, in seinem Buch spannt. Darüber hinaus werden The-

menbereiche wie Jahresabschluss, Finanzierung und Investitionen angesprochen und verständlich erläutert. **Der Betriebswirtschafts-Kompass, Dr. Wolfgang Franzen, broschiert, 152 Seiten, 23,95 € inkl. 7 % MwSt.**



Zu bestellen auf www.thomae-akademie.de

Praxis-Workshop Werbung und Marketing Erfurt 21.–25.9.

Jetzt anmelden!

Lernen Sie in einer kleinen Gruppe, wie Sie individuelle Werbe- und Marketingmaßnahmen effektiv planen, professionell durchführen und zielgerecht einsetzen können. Erfahren Sie, wie aus Ideen Markt Vorteile werden und diese Sie aktiv zum Werbeerfolg Ihrer Apotheke führen.

Wer sich bis zum 15.7.2011 auf www.pia-online.de anmeldet und in der Bemerkung „Fleecedecke“ vermerkt, erhält eine tolle pia-Kuscheldecke.

Impressum

Kontakt

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG
Stichwort „pia“
Binger Straße 173, D-55216 Ingelheim am Rhein
Telefax: 06132 72-4132
E-Mail: info@pia-online.de
Internet: <http://www.pia-online.de>

Herausgeber

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG
Vertriebslinie Thomae, Binger Straße 173,
D-55216 Ingelheim am Rhein,
Telefax: 06132 77-5104

Redaktion

Claudia Königs, C. U. Henneberg (verantwortlich)

CvD

Annette Hammerschmidt

Druck

W. Kohlhammer, Druckerei GmbH & Co.

Gestaltung

Göbel+Gröner Grafisches Atelier GmbH, Berlin

Erscheinungsweise

monatlich in der PTAheute integriert

Erscheinungsort

Stuttgart

Bildnachweis

Fotolia: 5, 6; iStockphoto: Titel, 2, 4;
Boehringer Ingelheim: 3, 4, 7

Beiträge der Autoren geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Alle Rechte vorbehalten, auch die der Verbreitung durch Funk, Fernsehen, fotomechanische Wiedergabe, Datenträger jeder Art und auszugsweisen Nachdruck. Bei Gewinnspielen werden die Gewinner schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung bezüglich der Richtigkeit der Inhalte. Wir erlauben uns, eingesendete Unterlagen zu behalten und auszugsweise zu veröffentlichen.

abcq